



Sonderveröffentlichung

AMTSBLATT

FÜR DIE STADT REMSCHEID

21. Jahrgang	Ausgegeben am 30. März 2016	Nummer 5
---------------------	-----------------------------	-----------------

Nr.	Datum	Titel	Seite
16/37	21.03.2016	Einladung zu einer Sitzung des Rates am Donnerstag, dem 07.04.2016, 17.00 Uhr in Remscheid, Rathaus, Großer Sitzungssaal	2
16/38		Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A Austausch Switche Rathaus (Nr. 18-16-0011-18.1)	5
16/39		Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A Straßenbauarbeiten zum Ausbau der Ringstraße/Trecknase (Nr. 18-16-0065-12)	8
16/40	30.03.2016	Benachrichtigungen über die öffentl. Zustellungen gem. § 10 Landeszustellungsgesetz NRW – LZG NRW	11

Impressum

Herausgeber:

Stadt Remscheid
Der Oberbürgermeister
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

Verantwortlich: Sabine Räck

Erscheinungsweise: monatlich

Bestellungen, Adressenänderungen und Nachsendungen:

Stadt Remscheid
Büro des Oberbürgermeisters
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

E-Mail: Remscheid@remscheid.de

Telefon: 02191 16-3518

Der Abonnementpreis

beträgt bei Postbezug jährlich 30,00 EURO (Preis enthält keine Mehrwertsteuer).
Einzelexemplare sind unter anderem in allen öffentlichen Dienststellen kostenlos erhältlich.

Druck:

Druckerei der Stadt Remscheid, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid

Internet: <http://www.remscheid.de>

Amtliche Bekanntmachungen

16/37

**Einladung zu einer Sitzung des Rates am Donnerstag, dem 7. April 2016 um 17.00 Uhr,
in Remscheid, Rathaus, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Änderung/Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Niederschrift über die Sitzung vom 25.02.2015
- 3 Einwohnerfragestunde
(gemäß Ziff. 2.5, 10.1 und 21.1 der Geschäftsordnung nur in Sitzungen des Rates und der Bezirksvertretungen)
- 4 Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
(Die Anfragen sollen spätestens am 4. Werktag bzw. müssen mindestens einen Werktag vor dem Sitzungstag der Verwaltung schriftlich zugeleitet werden.)
- 5 Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 5.1 Bericht zum Sachstand der interkommunalen Zusammenarbeit im Bergischen Städtedreieck
- 5.2 Bericht gemäß Ziff. 11.5 der Geschäftsordnung für den Rat, der Stadt, die Bezirksvertretungen und Ausschüsse
- 5.3 Nebentätigkeiten des Oberbürgermeisters Burkhard Mast-Weisz im Jahre 2015
- 6 Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge
gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 7 Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
(Die Vorschläge müssen mindestens 14 Tage vor der Sitzung schriftlich von einem Fünftel der Ratsmitglieder oder einer Fraktion eingereicht werden.)
- 8 Anträge von Ratsmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung
gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
(Die Anträge sollen spätestens am 4. Werktag vor der Sitzung schriftlich und begründet eingereicht werden.)
- 8.1 Erstellung eines Sicherheitskonzeptes für Karneval und anderer Großveranstaltungen
- Antrag der Ratsgruppe pro Deutschland
- 8.2 Eine Verkehrswende für Remscheid - Elektromobilität
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 8.3 Eine Verkehrswende für Remscheid - Individualverkehr
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 8.4 Adäquate Reaktion auf ungebremsten Zustrom von Asylbewerbern
- Antrag der Ratsgruppe Pro NRW
- 8.4.1 Aufstellung einer Verwaltungsabteilung zur Umsetzung der neuen Asyl-Regelung bezüglich sicherer Drittstaaten
- Antrag der Ratsgruppe Pro NRW
- 9 Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
(Es handelt sich um Anfragen, die erst in der Sitzung gestellt werden.)
- 10 Benennungen von Ausschussmitgliedern
- 11 Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderungen
Mitgliedschaft des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirchenkreises Lennep
- 12 Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderungen
Mitgliedschaft gemeinsam statt einsam - Mobile Dienste e. V.
- 13 Rechnungsprüfungsordnung und Leitbild der Rechnungsprüfung

- 14 Berichte aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen
- 15 Jahresabschluss 2015
Übertragung von Ermächtigungen gemäß § 22 GemHVO
- 16 Errichtung des Bildungsgangs „Berufliches Gymnasium für Informatik“ am Berufskolleg Technik zum Schuljahr 2016/2017
- 17 Erhöhung der Sollkapazität der Stelle mit der SAP-ID 30000899, WeiterbildungslehrerIn Kommunales Bildungszentrum, Abt. VHS
- 18 Erhöhung der Sollkapazität der Stelle mit der SAP-ID 30000897, HPM Bereichsleitung Fremdsprachen, Kommunales Bildungszentrum, Abt. VHS
- 19 Verkehrssicherheitskonzept
- 20 Neufassung der Satzung der Stadt Remscheid über die Erhebung von Beiträgen für die Nutzung von Plätzen in Tageseinrichtungen für Kinder
- 21 Neufassung der Satzung der Stadt Remscheid über die Erhebung von Beiträgen für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege
- 22 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Brandverhütungsschau und Entgelte für sonstige brandschutztechnische Leistungen in der Stadt Remscheid
- 22.1 Mitteilung über die geänderte Satzung zur Vorlage 15/2183 i.V.m. der Vorlage 15/2267
Anfrage des RM Bodenstedt im HFB am 10.03.2016
- 22.2 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Brandverhütungsschau und Entgelte für sonstige brandschutztechnische Leistungen in der Stadt Remscheid
- 23 Satzung über den Kostenersatz und Entgelte für Leistungen der Feuerwehr der Stadt Remscheid
- 23.1 Beantwortung der Anfrage RM Bodenstedt im HFB am 10.03.2016 zur Vorlage 15/2184
- Satzung über den Kostenersatz und Entgelte für Leistungen der Feuerwehr der Stadt Remscheid
- 24 Satzung der Stadt Remscheid über die Erhebung von Beiträgen für die Teilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten Offener Ganztagschulen im Primarbereich
- 25 Haushaltsreden
- 26 I. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2016
- 27 BP 365/1 2. Änderung – Gebiet: Bereich Eisenstein (westl. Bundesbahn, südl. Beyenburger Str., östl. Barmer Str., Lindenallee und nördl. Ritterstr.)
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (gem. § 13 i. V. m. § 3 (2) Baugesetzbuch)
2. Entscheidung über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (gem. § 13 i. V. m. § 4 (2) Baugesetzbuch)
3. Satzungsbeschluss (gem. § 10 (1) Baugesetzbuch i. V. m. § 7 Gemeindeordnung NRW)
- 28 BP 365/1 3. Änderung – Gebiet: Bereich Eisenstein (westl. Bundesbahn, südl. Beyenburger Str., östl. Barmer Str., Lindenallee und nördl. Ritterstr.)
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (gem. § 13, i. V. m. § 3 (2) BauGB) Baugesetzbuch
2. Entscheidung über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (gem. § 13 i. V. m. § 4 (2) BauGB) Baugesetzbuch
3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB) Baugesetzbuch i. V. m. (§ 7 Gemeindeordnung NRW)
- 29 BP 365/1 4. Änderung – Gebiet: Bereich Eisenstein (westl. Bundesbahn, südl. Beyenburger Str., östl. Barmer Str., Lindenallee und nördl. Ritterstr.)
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (gem. § 13, i. V. m. § 3 (2) BauGB) Baugesetzbuch
2. Entscheidung über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (gem. § 13 i. V. m. § 4 (2) BauGB) Baugesetzbuch
3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB) Baugesetzbuch i. V. m. (§ 7 Gemeindeordnung NRW)

- 30 Bebauungsplanes Nr. 312 1. Änderung – Gebiet: zwischen Schillerstraße, Knusthöhe, Thüringsberg und Schwelmer Straße - Satzungsbeschluss
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (gem. § 13, i. V. m. § 3 (2) BauGB) Baugesetzbuch
2. Entscheidung über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (gem. § 13 i. V. m. § 4 (2) BauGB) Baugesetzbuch
3. Satzungsbeschluss (gem. § 10 (1) BauGB) Baugesetzbuch i. V. m. (§ 7 Gemeindeordnung NRW)
- 31 Fluchtlinienplan Nr. F 13 und Nr. 98 – Gebiet: Ackerstraße
hier: Abweichender Ausbau (Minderausbau) gem. § 125 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)
- 32 BP 290 1. Änderung – Gebiet: Sedansberg/Ahornplatz
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Bürger (gem. § 13 i. V. m. § 3 (2) BauGB) Baugesetzbuch
2. Entscheidung über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (gem. § 13 i. V. m. § 4 (2) BauGB) Baugesetzbuch
3. Satzungsbeschluss (§ 10 (1) BauGB) Baugesetzbuch i. V. m. § 7 Gemeindeordnung NRW
- 33 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW
- 34 Wiederholung von Wahlen zu Ausschuss- und Gremienbesetzungen
- 34.1 Bestellung von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern für den Integrationsrat
- 34.2 Konferenz der Ratsmitglieder beim Städtetag Nordrhein-Westfalen
hier: Benennung von Ratsmitgliedern
- 34.3 Wahl von Vertretern der Stadt Remscheid in den Polizeibeirat bei der Kreispolizeibehörde
- 34.4 Bergische Symphoniker - Orchester der Städte Remscheid und Solingen GmbH
- Vertreter der Stadt Remscheid in der Gesellschafterversammlung
- Vertreter der Stadt Remscheid im Aufsichtsrat
- 34.5 Verwaltungsrat der Stadtparkasse
- 34.5.1 Stadtparkasse Remscheid
Neuwahl des Verwaltungsrates
- hier Ergänzung/Aktualisierung der Drucksache 15/0005
- 34.5.2 Wiederholung der Wahl des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Remscheid
- 34.5.3 Stadtparkasse Remscheid
Neuwahl des Verwaltungsrates
- 34.6 Kreiswahlausschuss für die Landtagswahl 2017
- 34.7 Weiterentwicklung und Stärkung der Bergischen Kooperation in Form der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
- 34.8 Benennung von stimmberechtigten Abgeordneten für die Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen am 14.04.2016

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
(Die Anfragen sollen spätestens am 4. Werktag bzw. müssen mindestens einen Werktag vor dem Sitzungstag der Verwaltung schriftlich zugeleitet werden.)
- 2 Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3 Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4 Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
(Die Vorschläge müssen mindestens 14 Tage vor der Sitzung schriftlich von einem Fünftel der Ratsmitglieder oder einer Fraktion eingereicht werden.)

- 5 Anträge von Ratsmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
(Die Anträge sollen spätestens am 4. Werktag vor der Sitzung schriftlich und begründet eingereicht werden.)
- 6 Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
(Es handelt sich um Anfragen, die erst in der Sitzung gestellt werden.)
- 7 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW
- 8 Bericht aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen

*) Als Punkt 3 der Tagesordnung ist eine Einwohnerfragestunde festgesetzt. Die Fragestunde dauert höchstens 60 Minuten. Einwohner, die eine Frage zu stellen beabsichtigen, haben dies spätestens am 01.04.2016 dem Oberbürgermeister (Büro Rathaus) schriftlich anzuzeigen oder zur Niederschrift zu erklären. In der Anzeige/Erklärung ist der genaue Wortlaut der Frage sowie der/diejenige anzugeben, an den/die die Frage gerichtet ist. Dies können der Oberbürgermeister, einzelne Ratsmitglieder oder die Ratsfraktionen und -gruppen sein.

Mit der Anzeige/Erklärung ist das Einverständnis abzugeben, dass der Wortlaut der Frage einschl. der personenbezogenen Daten den Mitgliedern des Rates und den im Rat der Stadt vertretenen Fraktionen und Gruppen übersandt sowie der Presse zur Verfügung gestellt werden können. Der/die Fragesteller/in soll in der Sitzung persönlich anwesend sein und die Frage mündlich wiederholen. Dauer höchstens 1 Minute.

Remscheid, den 21. März 2016

gez. Mast-Weisz

Oberbürgermeister

16/38

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Austausch Switche Rathaus (Nr. 18-16-0011-18.1)

1. Kontaktstelle:

Stadtverwaltung Remscheid
FD 0.18.2 – Interne Dienste
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid
Fax 02191 16-12584
E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de

2. a) **Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

b) **Art des Vertrages:** Lieferung, Kauf

3. a) **Ort der Ausführung:** Remscheid

b) **Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 324000000-7; 324220000-7; 324280000-9; 32581000-9

Art und Umfang der Leistungen: Austausch Switche Rathaus

c) **Unterteilung in Lose:** Nein

4. Frist für den Abschluss der Lieferungen/Leistungen, Dauer des Auftrags,

Beginn oder Ausführung des Auftrags:

Ausführung: Ab Zuschlagserteilung

5. a) **Anforderung der Unterlagen bei:**

Die schriftlichen Unterlagen können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid
FD 0.18.2 – Interne Dienste
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

Fax 02191 16-2638

E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de

Elektronischer Zugang zu den Vergabeunterlagen: <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/>

Bekanntmachungs-ID: CXS0YY3YYYS

- b) Zahlung:** Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- 6. a) Schlusstermin für Angebotseingang:** 21.04.2016 (09:30 Uhr)
- b) Anschrift:**
 Stadtverwaltung Remscheid
 FD 0.18.2 - Interne Dienste
 Abt. Materialwirtschaft
 Rathaus Remscheid, Zimmer 13
 Theodor-Heuss-Platz 1
 42853 Remscheid
- c) Sprache(n):** Die Sprache ist Deutsch; dies gilt für den kompletten schriftlichen und mündlichen Geschäftsverkehr einschließlich der Anforderung der Vergabeunterlagen.
- 7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Vertreter des Auftraggebers
- b) Tag, Stunde und Ort:** Entfällt
- 8. Kautionen und sonstige Sicherheiten:** Keine
- 9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Es gelten die Bedingungen der VOL/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.
- 10. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- 11. Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:**
 Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachnachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben. Nähere Informationen zum TVgG NRW erhalten Sie auf www.vergabe.nrw.de.
 Der Auftrag ist gemäß den in der Leistungsbeschreibung bekannt gegebenen besonderen Auftragsausführungsbedingungen ausschließlich mit Waren auszuführen, die unter Beachtung der in den ILO-Kernarbeitsnormen festgelegten Mindeststandards gewonnen oder hergestellt worden sind. Dies gilt auch für Waren, die im Rahmen der Erbringung von Bau- oder Dienstleistungen verwendet werden. Für die Eigenerklärung nach § 18 TVgG NRW zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen ist ein entsprechender Vordruck beigefügt und mit dem Angebot abzugeben.
 Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
- 12. Teilnahmebedingungen:**
- 1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:**
 Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
 - Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
 - Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
 - Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
 - Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben.
 - Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
 - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
 - Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung

zung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragerfüllung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bietererklärungen TVgG NRW, Bietererklärung Bietergemeinschaft, Bietererklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Unternehmensdarstellung mit mindestens folgenden Angaben: Name, Anschrift, Rechtsform, organisatorische Gliederung, Leistungsspektrum, Niederlassungen, Gründungsjahr/Unternehmensgeschichte, Kooperation mit anderen Unternehmen, Erreichbarkeit mit Telefon- und Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse.
- b) Ausreichender Versicherungsschutz in Form einer Betriebshaftpflichtversicherung. Der Nachweis erfolgt mit Vorlage der entsprechenden Versicherungsverträge und der Quittungen über die Prämienzahlungen. Näheres siehe Vergabeunterlagen.

3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Referenzen: Dem Angebot ist eine Liste der wesentlichen, in den letzten drei Geschäftsjahren (Stichtag ist der Öffnungstermin dieser Ausschreibung) und den hier ausgeschriebenen vergleichbaren erbrachten Lieferungen/Leistungen (gleichwertig oder vergleichbar durchgeführte Leistungen Austausch Switche) mit Angabe von Auftraggeber beizufügen.

Mindestanzahl: 3 Referenzen

Für die Eigenerklärung (3a) ist ein entsprechender Vordruck (Bietererklärung Referenzen) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind und die Nichtabgabe dieser Nachweise/Erklärungen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führt. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Urkunden/Eignungsnachweise.

Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden u. U. nach Einzelfallprüfung bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 20.05.2016

14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote werden nicht zugelassen.

16. Sonstige Angaben:

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Auf die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung auf der Internetseite der Stadt Remscheid www.remscheid.de wird hingewiesen.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Weitere vorzulegende Nachweise: Verweis auf Vergabeunterlagen: Nachweise gemäß Bekanntmachung und Vergabeunterlagen (Mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen).
- Elektronischer Zugang zu den Vergabeunterlagen: <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/>
Bekanntmachungs-ID: CXS0YY3YYYS
- Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf der o.g. Vergabeplattform zur Verfügung und können dort kostenlos heruntergeladen werden. Hierfür ist eine Registrierung erforderlich, falls nicht schon vorhanden. Ein Versand in Papierform ist nicht vorgesehen.
- Frist für Bieterfragen: 18.04.2016 23:59 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 bzw. 22 EG VOL/A).

- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Nein
18. Absendung der Bekanntmachung: 30.03.2016

16/39

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
Straßenbauarbeiten zum Ausbau der Ringstraße/Trecknase (Nr. 18-16-0065-12)

- | | |
|--|--|
| <p>1. Auftraggeber:
a) Stadt Remscheid
Zentraldienst 0.12.5
Stadtentwicklung, Wirtschaft und Liegenschaften
Ludwigstr. 14
42853 Remscheid
Kontakt: Herr Fey
Telefon: 02191 16-2725
E-Mail: Burkhard.Fey@remscheid.de</p> | <p>Bauleitung:
Technische Betriebe Remscheid 5.2
- Straßen- und Brückenbau -
Lenneper Str. 63
42855 Remscheid
Kontakt: Herr Hartmann
Telefon: 02191 16-3309
Fax: 02191 16-3290
E-Mail: P.Hartmann@tbr-info.de</p> |
|--|--|
2. a) **Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
b) **Art des Vertrages:** Bauvertrag.
3. a) **Ort der Ausführung:** D-Remscheid- Lenneper, Ringstraße
b) **Auftragsgegenstand, CPV-Nr.** 45233100-0, 45233122-0, 45247110-4, 45247112-8, 34993000-4, Straßenbauarbeiten zum Ausbau der Ringstraße/Trecknase (Nr. 18-16-0065-12)

Leistungen: Straßenbau

- ca. 6.200 m³ Bodenaushub, Kl. 3-6, laden, lagern, verwerten, einbauen, entsorgen
- ca. 8.900 m² Schottertragschicht 30 bis 50 cm stark, lösen, laden, entsorgen
- ca. 1.300 m² Pflaster/Plattenbelag lösen, laden, entsorgen
- ca. 1.200 lfdm. Bordsteinanlagen/Randsteine lösen, laden, entsorgen
- ca. 8.500 m² Bitu – Straßenbelag 10-25 cm stark, lösen, laden, entsorgen
- ca. 10.100 m² Feinplanum in Gehwegen, Fahrbahnen herstellen
- ca. 9.600 m² Schottertragschicht 0/45 er Grauwacke, 23 – 48 cm stark, gem. ZTV SoB StB 04/07, liefern, einbauen, verdichten
- ca. 8.800 m² Bitu – Tragschicht 0/22 mm, gem. ZTV Asphalt StB 07 AC 22 TS + TL, 8 – 18 cm stark, liefern, einbauen, verdichten
- ca. 1.060 lfdm. Betonbordsteine n. DIN EN 1340 TL Pflaster StB, liefern, lagern, einbauen
- ca. 1.160 m² Betonpflastersteine n. DIN EN 1338 TL Pflaster StB, liefern, lagern, einbauen
- ca. 15.600 m² Fahrbahn/Hofflächen mit Haftkleber anspritzen
- ca. 7.800 m² Asphaltbinder AC 16 BS SG , 0/16 mm, n. ZTV Asphalt StB 07, 9 cm stark, liefern, einbauen, verdichten
- ca. 690 m² Asphaltbeton 0/1 mm, (AC 11 DS) n. ZTV Asphalt StB 07, 4 cm stark liefern, einbauen, verdichten
- ca. 7.800 m² Splittmastixasphalt , n.ZTV Asphalt StB 07 und ELAD Ausgabe 2014, SMA 8 LA, 3 cm stark, liefern, einbauen, verdichten
- ca. 2.000 m³ Bodenanschüttung für Tunnelverfüllung liefern, herstellen
- ca. 29 Stück Straßenablauf 500 x 500 mm, kompl. liefern, einbauen
- ca. 2.500 lfdm. Fahrbahnmarkierung herstellen
- ca. 60 Stück Pfeilzeichen herstellen

Leistungen: Versorgungsträger

- ca. 900 lfdm. Leitungszone für Beleuchtung herstellen
- ca. 1.700 lfdm. Kabelrohr aus PVC DN 100, liefern, verlegen
- ca. 30 Stück Mastfundamente herstellen

Leistungen: Kanalbau

- ca. 1.000 m³ Bodenaushub, Kl. 3-7 n. DIN 18300, laden lagern, einbauen, entsorgen
- ca. 1.100 m² Verbau liefern, vorhalten, abbauen

- ca. 104 lfdm. MW-Kanal in Offener Bauweise, 2,5 bis 4,8 m Verlegetiefe, Stahlbetonrohre DN 400, n. DIN EN 1916/DIN V 1201-Typ2, DIN 1610 DWA-A139, einschl. Dichtheitsprüfung, liefern, herstellen
- ca. 6 Stück Schachtbauwerke liefern, herstellen, einbauen
- ca. 140 lfdm. Abwasserhaltung, gem. ZTV, herstellen, vorhalten, abbauen
- ca. 102 Stück Schächte/Kanäle DN 300, freilegen, abbauen, entsorgen

c) **Unterteilung in Lose:** nein

4. Frist für den Abschluss des Bauvertrags, Dauer des Bauauftrags, Beginn oder Ausführung des Bauauftrags:

Beginn: ab Mai 2016
Ende: ca. Okt. 2016

5. a) Anforderung der Unterlagen bei:

Die schriftlichen Unterlagen können per Brief, Telefax oder E-Mail bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid
Fachdienst 0.18 - Interne Dienste -
Abt. 0.18.2 Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid
Fax: 02191 16-2638
E-Mail: ausschreibung@remscheid.de

b) **Schlussstermin für Anforderung:** Bis einschließlich 22.04.2016

c) **Zahlung:** Kostenbeitrag: **15,00 EUR**

Die Ausschreibungsgebühr ist im Voraus zu entrichten; sie wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Ausschreibungsunterlagen ist die Gebühr auf die **Konto-Nummer 18** bei der Stadtparkasse Remscheid (BLZ: 340 500 00 IBAN: DE81 3405 0000 0000 0000 18 Swift-Bic: WELADEDXXX) unter Hinweis auf **FAD 750** einzuzahlen oder ein Verrechnungsscheck beizufügen. Barzahlung ist nicht möglich.

Die Vergabeunterlagen werden nur ausgehändigt bzw. verschickt, wenn der Nachweis der Einzahlung vorliegt (Kopie Einzahlungsbeleg).

6. a) Schlussstermin für Angebotseingang: 27.04.2016 (09:30 Uhr)

b) Anschrift:

Stadtverwaltung Remscheid
Fachdienst 0.18 - Interne Dienste -
Abt. 0.18.2 Materialwirtschaft
Zimmer 13
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

c) **Sprache(n):** Deutsch

7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte

b) **Tag, Stunde und Ort:** 27.04.2016 09:30 Uhr

8. Kautionen und sonstige Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme, - gem. Vergabeunterlagen

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Es gelten die Bedingungen der VOB in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid, Technische Betriebe Remscheid, Versorgungsträger und den Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: gem. Vergabeunterlagen

11. Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) vor Zuschlagserteilung die gemäß § 4 TVgG NRW erforderlichen Verpflichtungserklärungen abzugeben haben. Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

12. Teilnahmebedingungen:

1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.

- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.
- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
 - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserteilung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärungen TVgG NRW, Bietererklärung Arbeitsgemeinschaft, Bietererklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Ausreichender Versicherungsschutz in Form einer Betriebshaftpflichtversicherung. Der Nachweis erfolgt mit Vorlage der entsprechenden Versicherungsverträge und der Quittungen über die Prämienzahlungen. Näheres siehe Vergabeunterlagen.

3) Technische Leistungsfähigkeit:

Nachweis der Eignung durch Angabe:

- Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit besonders ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
- des Umsatzes des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit es Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenen Leistungen vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind und die Nichtabgabe dieser Nachweise/Erklärungen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führt. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Urkunden/Eignungsnachweise.

Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 29.05.2016

14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote werden zugelassen.

16. Sonstige Angaben:

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.

- Auf die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung auf der Internetseite der Stadt Remscheid www.remscheid.de wird hingewiesen.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 20.04.2016, 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 bzw. 19 EG VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt
18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

16/40

Benachrichtigungen über die öffentl. Zustellungen gem. § 10 Landeszustellungsgesetz NRW – LZG NRW

Die nachstehend bezeichneten Dokumente werden hiermit öffentlich zugestellt.
 Hierdurch werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können:

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird. Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden:	2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:	3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes:
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 107	Frau Sandra Wiesemann, Intzestr. 69 in 42859 Remscheid	03.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1 – VA.I – RS-V630/Ah
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218	Herrn Mohamed Alhosani, Po Box 10859 in KSA-10859 ABU DHABI	08.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102556966
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 052	Herr Nasuf Hasani, Schwarzbach 92, 42277 Wuppertal	09.03.2016, 3.32.0 SW 165/15
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218	Herr Tomasz Jedrecki, Ul. Kosmonautow 15 in PL-47-400 RASIBORZ	09.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102561198
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218	Herr Thomas Cusumano, 27, rue Wangert Mensdorf in L-6931 LUXEMBOURG	09.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102559709
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218	Herrn Kamil Cybulski, Manowo 72 J in PL-76-015 MANOWO	09.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102556828
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Mihai Seserman, Sat Costana Nr. 382 in RO-727530 SUCEAVA, COM. TODIRESTI	09.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102558046
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Jonathan Stephen Smith, 3119 Trail Lake Drive in USA-76051 GRAPEVINE TX	11.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102544346
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218	Herrn Abit Kastrati, Agim Ramadami 242 in 38000 Prishtina	11.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102556928

Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Frau Catarina Alexandra Pereira Coelho, Cité Grand-Duc Jean 49 in L-7233 BERELDANGE	14.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102557250
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218	Herrn Acih Danui Iarca, Com. Stoehesti, Sat Cotehesi, HR 178 in RO-115300 ARGES	15.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102555050
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 217	Herrn Bartolomiej Zitterman, Uranowa 9a m 10 in PL-80-041 GDANSK	16.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102571426
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Besim Ljuca, Krusevo BB in MNE-84000 BIJELO POLJE/ MONTENEGRO	16.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102557690
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Frau Zuzanna Radziwill, Debowa 1a in PL-82-520 GARDEJA	17.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102565718
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Emanuel Selim, Villaggio Siv Via 8 in I-66054 VASTO/ITALIEN	17.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102552537
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218	Herrn Ali Dr. Altunay, H�riyet CADo 9 in TR-31070 ANTAKYA	17.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102561167
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 216	Herrn Samuel Enow, Via G. Casoni 11 in I-31029 VITTORIO VENETO/ITALIEN	18.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102560348
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 217	Herrn Perparim Sopjani, Brigadastr. 202 in RKS- HAJVALI PRISTINA	22.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102556929
Stadt Remscheid - Der Oberbürgermeister - Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung 42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219	Herrn Parlev, Ivo Vladimirov, Osvobozhdenie 27 in Fa."Boncho Stoyanov" in BG-4400 PAZARDZHIK	22.03.2016, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102561800

Die Dokumente enthalten Ladungen zu Terminen oder Fristen, dessen Versäumnisse Rechtsnachteile zur Folge haben können.

Remscheid, den 30. März 2016

Im Auftrag

gez. Cetinkaya, gez. Menzlin, gez. Richter, gez. Ahrens, gez. Schwirtzek, gez. Seiferheld, gez. Peter, gez. Zickler